

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Männer- und Frauenberufe? – Klischeefreie Berufswahl bei Würth Industrie Service.**

*Bad Mergentheim/Main-Tauber-Kreis.* Für die Schülerinnen war es ein spannender Einblick in für sie bislang klischeebehaftete Männerberufe, für zahlreiche Unternehmen eine ausgezeichnete Möglichkeit, gezielt mit Nachwuchstalenten in Kontakt zu kommen. Am Donnerstag, den 28. April 2022 lud die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG zum bundesweiten Girls' Day ein. Getreu dem Motto „Es zählt, was du willst!“ nutzten 22 Teilnehmerinnen die Gelegenheit, um vielfältige Berufsfelder jenseits der klassischen Rollenverteilung bei einem der größten Arbeitgeber der Region Main-Tauber für sich zu entdecken. In diesem Jahr fand der Aktionstag erstmals wieder vor Ort unter den gängigen Hygiene- und Schutzmaßnahmen statt.

Würth Industrie Service  
GmbH & Co. KG  
Pia Schmitt  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
97980 Bad Mergentheim

T +49 7931 91-3409  
F +49 7931 91-4000  
[www.wuerth-industrie.com](http://www.wuerth-industrie.com)  
[Pia.Schmitt@wuerth-industrie.com](mailto:Pia.Schmitt@wuerth-industrie.com)

29.04.2022

"Wir sind froh darüber, dass wir trotz der anhaltenden Pandemie wieder unsere Türen öffnen und allen Interessierten damit einen Tag vor Ort ermöglichen konnten. Es ist unglaublich wichtig, jungen Menschen verlässliche Perspektiven zu bieten. Insbesondere auch im Hinblick auf die Berufs- und Studienorientierung.", erklärt Torben Götz, stellvertretender Ausbildungsleiter der Würth Industrie Service. Jedes Jahr beteiligt sich die Würth Industrie Service am größten Berufsorientierungsprojekt für Schülerinnen ab der 5. Klasse weltweit. Mit der Intention, Ausbildungsberufe und Studiengänge in IT, Handwerk, Naturwissenschaften und Technik kennenzulernen, in denen Frauen bisher eher selten vertreten sind, setzt der Girls' Day ein klares Zeichen im Hinblick einer Berufs- und Studienorientierung frei von Geschlechterklischees.

Nach einer Unternehmensvorstellung und wissenswerten Informationen zu vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten bei der Würth Industrie Service, bestand die Möglichkeit sich mit einem der erfahrenen Auszubildenden aus der Personalabteilung rund um die Themen Bewerbung, Ausbildung und DH-Studium auszutauschen – ganz gleich, ob fachlich oder auch persönlich. Getreu dem Motto „Praxis hautnah erleben“ konnten die Teilnehmerinnen anschließend einen Blick hinter die Kulissen klischeebehafteter Männerberufe werfen. Natürlich durften hierbei Einblicke in die Welt des akkreditierten Prüflabors, in die der IT und der Technik nicht fehlen. Nicht zu vergessen die Möglichkeit, eines der modernsten Logistikzentren für Industriebelieferung in ganz Europa, das der Würth Industrie Service, hautnah zu erkunden. Am Ende

des Tages konnten die Teilnehmerinnen den Tag im Rahmen einer Feedbackrunde gemeinsam Revue passieren lassen sowie offene Fragen klären.

Nachwuchstalente frühzeitig zu gewinnen und langfristig zu binden – so lautet die Devise der Würth Industrie Service. Gerade in Zeiten eines zunehmenden Fachkräftemangels ist es dem Unternehmen deshalb wichtig, Schülerinnen und Schüler aktiv bei der Suche nach einem passenden Ausbildungsberuf oder einem Studium zu unterstützen. Ganz nach dem Motto „#bettertogether“ wird bei Würth Industrie Service als einer der größten Arbeitgeber der Region Main-Tauber Zusammenhalt und Teamgeist großgeschrieben. Das Unternehmen vergibt jährlich über 70 neue Ausbildungsplätze in 21 verschiedenen Berufsbildern. Derzeit absolvieren rund 200 junge Menschen eine qualifizierte Berufsausbildung oder ein Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg. Mit elf verschiedenen Ausbildungsberufen und zehn dualen Studiengängen bietet die Würth Industrie Service eine große Bandbreite an Einstiegschancen für Interessierte an – und das nicht nur in den klassischen, kaufmännischen Verwaltungsberufen, sondern auch im gewerblichen Bereich sowie in der Technik und IT. Zusätzlich unterstützt der Arbeitgeber die berufliche Entwicklung jedes Einzelnen: im Fokus stehen die individuelle Weiterentwicklung sowie eigenverantwortliches Arbeiten in Kombination mit maximalen Freiheitsgraden – und das ab dem ersten Ausbildungstag. Damit diesem Versprechen Gültigkeit verliehen werden kann, stehen den Auszubildenden rund 170 Ausbilderinnen und Ausbilder beratend zur Seite.

Informationen zu den Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten sind auf der Website unter [www.wuerth-industrie.com/ausbildung](http://www.wuerth-industrie.com/ausbildung) zu finden!

**Bildmaterial folgt auf der nächsten Seite.**



**Bildunterschriften:**

Bild: Bundesweiter Girls' Day.jpg

Bildunterschrift: Die Würth Industrie Service lud zum bundesweiten Girls' Day ein, um Schülerinnen verschiedenste Berufe jenseits der klassischen Rollenverteilung vorzustellen.

Bildquelle: Maximilian Spröde, Archiv Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Kurzprofil Würth Industrie Service GmbH & Co. KG

Die Würth Industrie Service GmbH & Co. KG ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig. Seit der Gründung im Jahr 1999 ist das Unternehmen im Industriepark Würth am Standort Bad Mergentheim mit über 1.700 Mitarbeitenden tätig. Das Unternehmen präsentiert sich mit einer spezialisierten Produktausrichtung aus über 1.100.000 Artikeln als kompletter C-Teile-Anbieter: von Schrauben, Verbindungs- und Befestigungstechnik über Werkzeuge bis hin zu chemisch-technischen Produkten und Arbeitsschutz. Neben dem umfangreichen Standardsortiment liegt die Stärke in kundenindividuellen, logistischen und dispositiven Versorgungs- und Dienstleistungskonzepten sowie Sonderteilen. Unter der Servicemarke „CPS® - C-Produkt-Service“ bietet das Unternehmen modular aufgebaute Lösungen, die sich einfach auf die kundenindividuellen Bedürfnisse anpassen lassen. Dabei rationalisieren verbrauchs- und bedarfsgestützte Systeme deutlich die Prozesse für Einkauf, Logistik und Qualitätssicherung und ermöglichen es, den Aufwand bei der Beschaffung von Kleinteilen kostenoptimiert durchzuführen. Logistische und dispositive Dienstleistungen wie scannerunterstützte Regalsysteme oder eine Just-in-time-Versorgung mittels Kanban-Behältersystemen bieten dabei einen entscheidenden Beitrag zur Produktivitätssteigerung.